



Montageanleitung

Schwingtor (Garagentor)

Serie

TBS AquaLOCK



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	3
Grundlegende Sicherheitshinweise	4
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
Spezielle Sicherheitshinweise	5
Lieferung und Montage.....	6
Inbetriebnahme und Betrieb.....	8
Erstinbetriebnahme	8
Herstellereklärung.....	9
Bilderläuterungen.....	10

Allgemeines

Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns darüber, dass Sie sich für ein Schwingtor aus dem Hause TBS entschieden haben.

Das Tor entspricht den neuesten Sicherheitsvorschriften (Richtlinien und EN-Normen).

- § Tor und Antrieb sind geprüft
 - Keine aufwendigen Kraftmessungen vor Inbetriebnahme
- § Sichere Kraftbegrenzungseinrichtung und Einhaltung von Sicherheitsabständen
 - Vermeiden von Quetsch- und Scherstellen
- § Flügelgewichtsausgleich durch Federpakete
 - Sicherung gegen Absturz

Diese Montageanleitung ist ein wichtiger Bestandteil des Tores, bitte bewahren Sie diese stets sorgfältig auf.

Bitte beachten Sie die Hinweise in der Montageanleitung, sie geben Ihnen wichtige Informationen für den täglichen Gebrauch.

Auf der Innenseite Ihres Schwingtores finden Sie auf einer Kurzbedienungsanleitung noch einmal die wichtigsten Hinweise.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unserem Tor. Sollte es trotzdem einmal Probleme, Fragen oder auch Anregungen zum Tor geben, wenden Sie sich bitte an uns oder Ihren Fachhändler.

Grundlegende Sicherheitshinweise

Wichtig !

Dieses Schwingtor entspricht den derzeit gültigen Richtlinien und EN-Normen.

Ein unsachgemäßer Gebrauch kann zu Verletzungen an Personen, Tieren und Sachen führen.

Lesen Sie die Montageanleitung aufmerksam durch, bevor Sie Ihr Schwingtor in Betrieb nehmen. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an der Anlage.

Bewahren Sie die Montageanleitung sorgfältig auf.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Schwingtor ist für den Einbau in Garagen im Zugangsbereich von Personen und hauptsächlich zur Nutzung als sichere Zufahrt für Fahrzeuge, begleitet von Personen, in Wohnbereichen vorgesehen.

Bestimmungsgemäße Verwendung ist zum Beispiel auch:

- § beachten der Montage- bzw. Bedienungsanleitung
- § das Tor nur im sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand betreiben
- § den Torflügel nur lastfrei öffnen und schließen
- § Reparaturen und Wartungen am Tor nur durch Hersteller oder Fachfirmen durchführen zu lassen.
- § Jährliche Überprüfung der Toranlage veranlassen

Der Hersteller kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung, falsche Bedienung oder Nichtbeachtung der Sicherheits-hinweise verursacht wurden.



Das Schwingtor ist für den privaten Bereich hergestellt und abgestimmt worden. Der Einsatz mit elektrischem Torantrieb und der Einsatz im gewerblichen Bereich sind generell möglich. Je nach Einsatzbereich und Steuerungstyp muss eventuell noch zusätzlich eine Sicherheitseinrichtung (z.B. Lichtschranke) angebracht werden (siehe hierzu Technische Beschreibung Torantrieb).

Spezielle Sicherheitshinweise

Die Ausgleichsfedern unterliegen einem natürlichen Verschleiß. TBS verwendet nur hochwertiges Material, daher ist ein Auswechseln der Federn erst nach ca. 50 000 Bewegungen (25 000 Zyklen) vorzunehmen.

Versuchen Sie nicht, die Ausgleichsfedern selbst auszuwechseln, wenn Sie über keine Sachkunde verfügen. Sie bringen sich und andere Personen, Tiere oder Sachen in Gefahr.

Wichtig !

Jede Beschädigung am Garagentor und am Torantrieb erfordert eine vollständige Überprüfung durch eine Fachkraft.

Reparaturen dürfen nur von Fachkräften vorgenommen werden, da durch unsachgemäße Reparaturarbeiten erhebliche Gefahren für Sie entstehen können.

Arbeiten an der Elektrik / Elektronik dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.



Lieferung und Montage

Ihr Schwingtor samt allem Zubehör wird von Fachkräften (geschulten Monteuren) angeliefert. Bitte gehen Sie Punkt für Punkt nach der nachfolgenden Anleitung vor. Bei Fragen oder Unklarheiten steht Ihnen unsere Serviceabteilung zur Verfügung.

1. Montageart

Ihr Garagentor wurde für eine bestimmte Montageart bestellt und vorbereitet. Dies sind:

Montage	Hinter Leibung (Bild 2)
Montage	Zwischen Leibung
	Innen bündig
	Aussen bündig

2. Einstellen

Stellen Sie Ihr Tor (Bild 1) in die Öffnung und überprüfen das vorhandene Öffnungsmaß mit der tatsächlichen Torgröße. Vermitteln Sie das Tor in der Öffnung, so dass seitlich dieselben Abstände vom Außenrahmen zum Mauerwerk sind.

Beachten Sie die bestellte Estrichhöhe. Die Oberkante des Anschlagwinkels (Standard 75x50x6 mm) muss 10 mm über dem Fertigfußboden sein.

3. Befestigung

Befestigen Sie die mitgelieferten Montagewinkel, beginnend unten links am Tor (Bild 4). Danach bohren Sie diese ins Mauerwerk. Danach auf derselben Seite die in Montagewinkel oben und der Tormitte mit dem Mauerwerk verbinden. Die mittleren Winkel sollten etwa auf der Höhe des Lagerbockes sein. Die Abdichtung zum Mauerwerk prüfen (siehe Betriebsanleitung). **Achten Sie auf das exakte Anliegen der Dichtung an den vorgesehenen Dichtflächen.**

4. Transportsicherung

Entfernen Sie die Transportsicherung (Holz) am Hebel, zwischen Torblatt und Stockrahmen (Bild 3). Das Tor waagrecht und senkrecht ausrichten. Dabei auch auf die seitliche Luft zwischen Torrahmen



und Torblatt achten. Wichtig: Die Tordichtung muss dreiseitig an der Dichtfläche des Torflügels sauber anliegen!

5. Deckenlaufschienen

Nehmen Sie die beiden Deckenlaufschienen zur Hand. Montieren Sie die Halterungen auf der einen, die Gummistopper auf der anderen Seite (Bild 5; Bild 6).

Die Deckenlaufschienen, mit der V-Nut nach unten, mit den mitgelieferten Blechschneidschrauben am Torrahmen befestigen (Bild 7). Dabei ist die Schiene an der vom Tor entfernten Seite so abzustützen, dass eine Steigung von ca. 20 mm entsteht (Bild 8).

6. Öffnen

Öffnen Sie vorsichtig das Tor (ohne Torzugfedern) und schieben dieses manuell bis zu den Gummistoppeln nach oben. Verkeilen sie von aussen den Torflügel mit dem Torrahmen (Luft etwa 5 mm gleichmäßig verteilt (Bild 9)). Kontrollieren Sie nochmals in der Tormitte die waagrechte Ausrichtung und korrigieren Sie diese ggf. Vorsicht Absturzgefahr!! (gegen unbeabsichtigtes schließen sichern)

7. Deckenlaufschienenabhängung

Die mitgelieferten Lochbandeisen so zuschneiden, dass jede Laufschiene einmal senkrecht und einmal waagrecht mit der Decke und Wand fest verbunden werden kann (Bild 10). Sollten Sie nur zur Decke abhängen können, müssen diese Lochbandeisen in V-Form angebracht werden.

Verschrauben Sie diese Lochbandeisen auf der einen Seite am Laufschienenwinkel, die andere Seite dübeln Sie an die Wand bzw. Decke. Nur für den Untergrund geeignetes Dübelmaterial verwenden.

8. Zugfedern

Nehmen Sie die mitgelieferten Zugfedern und hängen diese in die mitgelieferten Aufnahmescheiben. Sollten diese noch nicht am Tor vormontiert sein, muss dies vorab gemacht werden (Bild 11).

Teilen Sie für die erste Einstellung die mitgelieferten Federn entsprechend der Farbe gleichmäßig auf jede Torseite auf. Hängen Sie, jede Federn einzeln, erst unten ein (Bild 12). Dann ziehen Sie diese von Hand zur oberen Aufnahmescheibe und hängen diese oben ein (leicht schräg von oben kommen in die Scheibe hängen).



Verfahren sie mit allen vorhandenen Federn gleich. Wichtig: es müssen nicht alle Öffnungen der Aufnahmescheibe voll eingehängt

sein, aber achten Sie auf die gleichmäßige Verteilung der Federn auf beiden Seiten.

9. Probelauf

Entfernen sie die Keile aussen zwischen Torblatt und Torrahmen. Nehmen Sie den Torflügel an der Gurtschlaufe (am Torschloss) und schließen dies vorsichtig, da die Federkraft auch noch zu gering sein kann. (Bild 13). Nun können Sie die Federkraft durch einstellen der Justierschrauben noch nach oben oder unten korrigieren bis sie einen einwandfreien Torlauf erreicht haben. Wichtig: Der Torrahmen und der Torflügel müssen im geschlossenen Zustand unten sauber anliegen.

10. Abschluss

Prüfen sie bitte abschließend alle Positionen nochmals. Achten Sie besonders auf das saubere Anlegen des Torflügels an der Anschlagschiene (Bild 14).

Inbetriebnahme und Betrieb

Erstinbetriebnahme

Die Inbetriebnahme darf nur durch einen Sachkundigen vorgenommen werden. Die Inbetriebnahme ist schriftlich im Prüfprotokoll zu bestätigen. Siehe dazu Prüfprotokoll unter Kapitel „Prüfen/Warten“.

Der Hersteller bestätigt mit seiner Herstellererklärung das einhalten der gesetzlichen Bestimmungen. Der für die Gesamtanlage „Tor“ verantwortliche Monteur (Einbauer) muss die Leistungserklärung ausstellen. Durch das Anbringen der CE-Kennzeichnung (beim Typenschild) und durch die Leistungserklärung wird die Einhaltung der EG- Maschinenrichtlinie dokumentiert.

Die jährliche Überprüfung übernehmen wir auf Wunsch für Sie. Gerne informieren wir sie auch über einen Wartungsvertrag.

EG-Einbauerklärung

im Sinne der EU-Bauproduktenverordnung 305/2011

Der Hersteller
Torbau Schwaben GmbH
Enzianstrasse 14
88436 Oberessendorf

erklärt hiermit:

Das Schwingtor **Typ: TBS AquaLOCK**

Fabr.-Nr.: s. Typenschild Baujahr: s. Typenschild

entspricht u.a. folgenden EU-Richtlinien:

305/2011	Bauproduktenverordnung
2006/42/EG	Maschinenrichtlinie (ehemals 98/37/EG)
89/336/EWG	EMV-Richtlinie (mit Änderungen 91/263/EWG,
92/31/EWG, 93/68/EWG)	
73/23/EWG	Niederspannungsrichtlinie (mit Änderung 93/68/EWG)

Erstprüfungen nach System 3, ZA.2.2 der DIN EN 13241-1 wurden durchgeführt.
Berichte der Erstprüfungen liegen vor.

Wir verpflichten uns, diese Unterlagen den Behörden auf begründetes Verlangen, in elektronischer Form zu übermitteln.

Insbesondere wurden die europäischen Normen:

DIN EN 13241-1:2016	Tore-Produktnorm
DIN EN 12604:2017	Mechanische Aspekte; Anforderungen u. Klassifikation
DIN ENEN 12453:2017	Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore; Anforderungen angewandt.

Oberessendorf, 19.02.2018



F. Landthaler
Geschäftsführer

Hinweis:

Die Inbetriebnahme der Toranlage bleibt so lange untersagt, bis die für die Gesamtanlage „Tor“ verantwortliche Firma durch das Ausstellen der Leistungserklärung und das Anbringen des CE-Zeichens bestätigt hat, dass die Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG eingehalten werden.

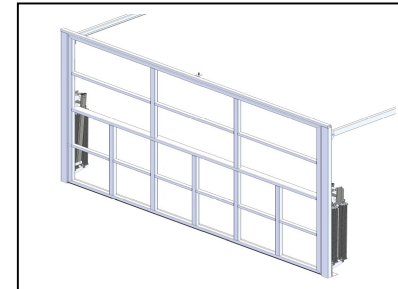


Bild 1

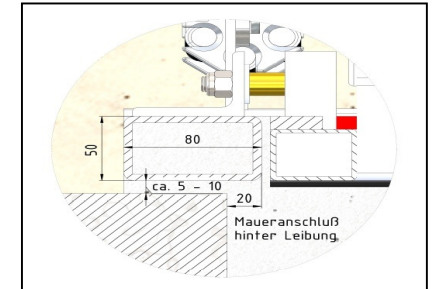


Bild 2



Bild 3

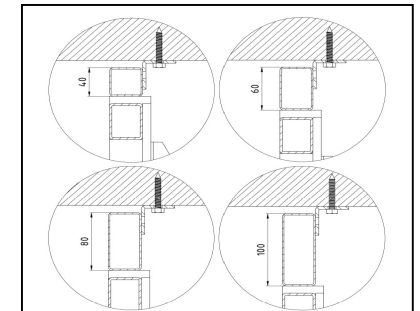


Bild 4



Bild 5



Bild 6



Bild 7



Bild 8



Bild 9



Bild 10

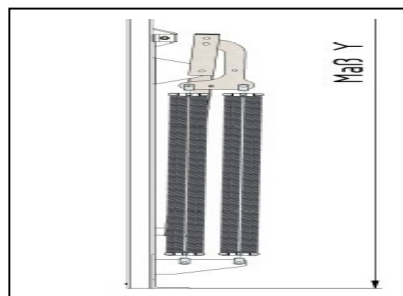


Bild 11



Bild 12

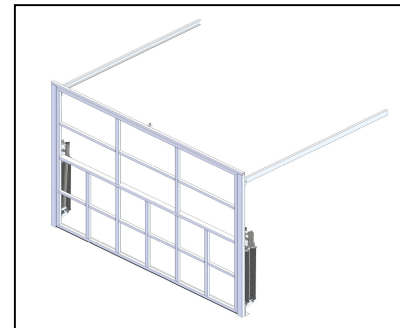


Bild 13

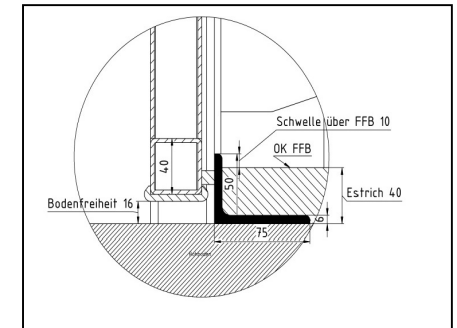


Bild 14

Wichtig:

Da es sich bei Ihrem Garagentor um ein hochwertiges Einzelteil handelt, setzen wir zur fachgerechten und sicheren Montage ein notwendiges handwerkliches Geschick und eine Werkzeug-Standardausrüstung voraus.

Möchten Sie die Montage durch unser Fachpersonal ausführen lassen, sprechen Sie uns an.

Bei Fragen oder Anregungen sind wir gerne für Sie da.

TBS

Torbau Schwaben GmbH

Enzianstrasse 14

88436 Oberessendorf

Tel: 07355 / 93100

Fax: 07355 / 931093

Mail: info@torbau-schwaben.de

www.torbau-schwaben.de